

Ausbildung zur Erzieher/in klassische Ausbildung (2BKSP)

Ziel der Ausbildung:

- Staatlich anerkannte Erzieherin, staatlich anerkannter Erzieher
- Zusatztitel: Bachelor Professional im Sozialwesen
- Möglichkeit der Erlangung der Fachhochschulreife

Aufnahmevoraussetzungen:

1. Mittlere Reife oder Fachschulreife
 - sowie erfolgreicher Abschluss des einjährigen Berufskollegs für Sozialpädagogik
 - oder fachgebundene Hochschulreife oder Fachhochschulreife oder allgemeine Hochschulreife und ein sechswöchiges Praktikum in einem Kindergarten
 - oder Berufsabschluss staatlich anerkannte Kinderpflege
2. Bei Personen, deren Muttersprache nicht Deutsch ist, Nachweis ausreichender deutscher Sprachkenntnisse (Sprachniveau Deutsch B2)
(weitere Zugangsmöglichkeiten können an der ausbildenden Schule erfragt werden)

Dauer der Ausbildung:

Die gesamte Ausbildung dauert 3 Jahre in Form einer zweijährigen schulische Ausbildung und im Anschluss einem einjährigen Berufspraktikum.

Anmeldeunterlagen:

1. Anmeldeformular
2. Lebenslauf (tabellarisch)
3. Kopie des Zeugnisses je nach Aufnahmevoraussetzung
4. ggf. Nachweis über Praktikum (6 Wo)

Sozialpädagogische Praxis:

- Die Praktika in der Erzieherausbildung finden in Form von Tages- und Blockpraktika in Arbeitsfeldern des Berufsbildes einer Erzieherin / eines Erziehers statt (u.a. Krippen- und Elementarbereich, Schulkindergarten, Förderschule, Jugendzentrum, ...).
- Es ist Voraussetzung, dass im Rahmen der Ausbildung mindestens zwei Altersbereiche abgedeckt werden.
- Die Auszubildenden werden von einer erfahrenen Praxisanleitung betreut.

Berufspraktikum:

Das Berufspraktikum schließt an die schulische Ausbildung an, dauert ein Jahr und findet in einer von der Schule anerkannten Praxisstelle statt. Mit erfolgreich abgeschlossenem Berufspraktikum und bestandenem Kolloquium wird das Zeugnis der staatlichen Anerkennung erworben sowie der Titel „Bachelor Professional im Sozialwesen“ verliehen.

Erwerb der Fachhochschulreife:

Mit dem erfolgreichen Besuch des Zusatzunterrichtes in den Fächern Mathematik, Deutsch und Englisch und anschließender Fachhochschulreifeprüfung kann mit Abschluss der Berufsausbildung die Fachhochschulreife erworben werden.

Zur Aufnahme sind vorzulegen:

- Anmeldeformular
- Lebenslauf (tabellarisch)
- Beglaubigte Kopie des für die Aufnahme maßgeblichen Zeugnisses (s.o.)
- Vertrag über einen Praktikumsplatz in einer sozialpädagogischen Einrichtung